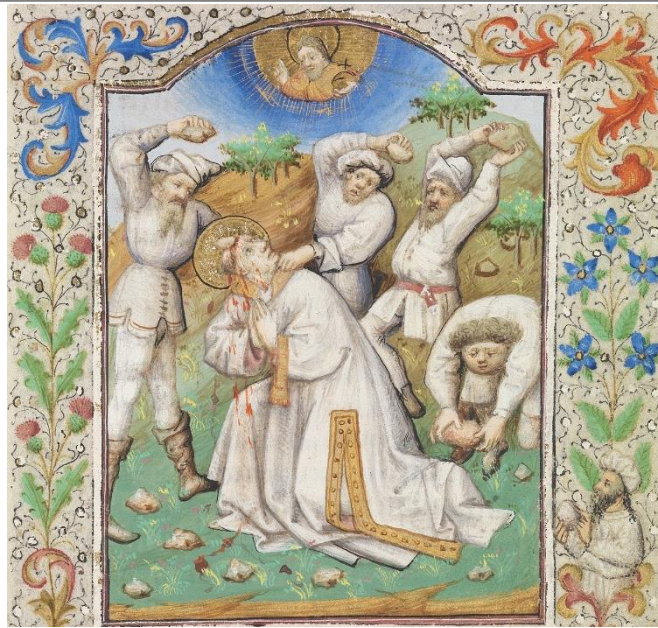


Gottesdienst vom 19.03.2023

# Jesus vor Augen

Apostelgeschichte 7,54-60



***Doch Stephanus, vom Heiligen Geist erfüllt, blickte unverwandt zum Himmel hinauf, wo er die Herrlichkeit Gottes sah, und er sah Jesus auf dem Ehrenplatz zur Rechten Gottes stehen.***

*Apostelgeschichte 7,55*

## Rückblick

Denke zurück an letzte Woche. Was hast du mit Gott erlebt? Hat die Predigt, ein Bibeltext oder ein Gespräch etwas bei dir ausgelöst? Hast du dir deswegen etwas vorgenommen? Ist es gelungen? Tausche dich mit anderen darüber aus.

### 1. **Wo du hinschaust, da landest du**

Es ist eine alte Weisheit beim Autofahren: Wo man hinschaut, da fährt man hin. Darum sollte man nicht zu sehr auf den Gegenverkehr achten, sondern auf die eigene Fahrbahn. Das gilt auch sonst im Leben. Was du jeden Tag vor Augen hast, das prägt dich. Die Videos, die du dir ansiehst, die Zeitungen, die du liest, die Lieder, die du hörst, sie formen dich. Aus diesem Grund schränken Diktatoren den freien Zugang zu Medien ein. Die Leute sollen nur das sehen und hören, was der Staat gut findet. Alles, was andere Werte vertritt, gilt als gefährlich.

## Input

Welche Medien konsumierst du in einer normalen Woche? Welche Werte werden da vertreten? Wie prägt das dein Denken und Handeln?

Es ist wichtig, auch mal über den Tellerrand zu schauen. Wenn man nur Menschen zuhört, welche die eigene Meinung bestärken, werden die eigenen blinden Flecken immer grösser. Doch gerade bei den Medien, die man ganz unkritisch konsumiert, sollte aufmerksam hinschauen.

### 2. **Stephanus**

Stephanus war einer der sieben Diakone in der ersten Gemeinde. D.h. er war für die tägliche Verteilung von Nahrungsmitteln an die Armen verantwortlich. Er wird als geisterfüllter Mensch beschrieben, voll Gnade, Kraft und Weisheit. Ausserdem muss er ein guter Redner gewesen sein, der immer wieder von Jesus erzählt hat (Apg 6,1-10). Das passte nicht allen und er wurde angeklagt, Gott und Mose zu lästern.

In seiner Verteidigungsrede in Apg 7 erzählte Stephanus die Geschichte des Alten Testaments und zeigte, dass die Juden immer wieder ihre eigenen

Führer abgelehnt haben. In dieser ganze Rede kommt der Name "Jesus" kein einziges Mal vor und trotzdem weiss an Ende jeder, von wem die Rede ist. Wie schon Josef und Mose von ihren Landsleuten abgelehnt worden waren, so wurde jetzt auch Jesus abgelehnt.

Stephanus hatte Jesus immer vor Augen. Er wurde angeklagt, weil er oft und überzeugt von Jesus redete. Als er dann zum Tod verurteilt wurde, ging der Himmel auf und er sah Jesus zur rechten Seite Gottes stehen. Diese Szene erinnert stark an Daniels Vision vom Menschensohn (Dan 7,13-27)<sup>1</sup>.

Während seiner Hinrichtung betete Stephanus. Dabei erinnert er stark an Jesus am Kreuz. Wie Jesus befiehlt er Gott seinen Geist an (vgl. Apg 7,59 und Lk 23,46) und bittet für seine Mörder (vgl. Apg 7,60 und Lk 23,34).

Bemerkenswert ist, dass er dabei zum Herrn Jesus und nicht zu Gott betet. Für uns scheint das selbstverständlich. Doch die anwesenden Juden muss das noch wütender gemacht haben: Wie kann dieser Stephanus es wagen, zu einem Menschen zu beten und nicht zu Gott? Kein Wunder, dass sich der spätere Apostel Paulus über diese – in seinen Augen gerechte – Hinrichtung gefreut hat (Apg 8,1).



### Blickwechsel

Man landet dort, wo man hinschaut. Zuerst predigt Stephanus mit Jesus vor Augen, dann sieht er ihn tatsächlich und schliesslich wird Stephanus wie Jesus. Er hatte Jesus so deutlich vor Augen, dass im Moment seines Todes wie sein Meister reagieren konnte.

Wo und wie hast du Jesus im Alltag vor Augen? Merkst du, dass er dein Leben prägt und du ihm ähnlicher wirst? Wo und wie?



### Ausblick

Nimm dir einige Momente, in denen du still auf Gott hörst. Was möchte er dir sagen? Was machst du damit? Formuliere einen konkreten Schritt, den du in der nächsten Zeit umsetzen willst. Als Motivation für dich ist es hilfreich, wenn du jemandem von deinem Ziel erzählst und diese Person später nachfragt, ob es dir gelungen ist.

---

<sup>1</sup> Hör dir dazu die Predigt vom 21.03.21 an/vgl. QR-Codes auf der Rückseite.

**Herzlich willkommen zum Gottesdienst!** Schön, dass du da bist! Wichtige Infos findest du auf [www.chrischona-pfaeffikon.ch](http://www.chrischona-pfaeffikon.ch)  
Bei Fragen oder Anliegen stehen wir dir gerne zur Verfügung. Wenn du das erste Mal da bist, ist der Kaffee für dich heute gratis.

## Termine

Datum	Zeit	Was
Montag 20.03.		
Dienstag 21.03.	14.00 20.00	Seniorenachmittag Gemeindeversammlung
Mittwoch 22.03.	10.30	Mittwochsgebet
Donnerstag 23.03.		
Freitag 24.03.	19.00	2gather
Samstag 25.03.	10.00	Minileitertraining
Sonntag 26.03.	10.00	Gottesdienst

## Vorschau:

02.-08.04. Homecamp

06.04. Sederfeier (Anmeldung bei Pascal bis 30.03.)

Predigt 21.03.21 zu Daniel 7:



**Gebet vor dem Gottesdienst jeweils 9.40 Uhr im Büro.**

**Predigten und aktuelle Daten auf [www.chrischona-pfaeffikon.ch](http://www.chrischona-pfaeffikon.ch)**